

Fighting Bayrisch gegen Dresden

13.01.2017 10:31 von Johannes Oswald

Die Grafinger Bundesligavolleyballer freuen sich auf das schwere Spiel gegen Dresden und zeigen sich selbstbewusst. „Das letzte Wochenende ist abgehakt und wir schauen nach vorne. Die Vorbereitungen sind gut gelaufen und wir werden wie gewohnt einen tollen Heimspielevent aufziehen.“, meint Manager Johannes Oswald und Coach Alexander Hezareh fügt an: „Wir konzentrieren uns auf uns. Wenn wir unsere Leistung aufs Spielfeld bringen, können wir gewinnen. Die Rückrunde ist noch lang, uns erwarten wichtige Wochen und es gilt jetzt Punkte zu sammeln. In Dresden haben wir souverän gewonnen und diesen Samstag wollen wir unseren Fans einen Sieg beschereen.“ Wie immer in Grafing stimmt das Rahmenprogramm. Die ganze Grafinger Volleyballfamilie hilft und so dürfen sich die Zuschauer auf frisch gegrillte „Volleywürscht“, kühle Getränke, Arenacharakter, Stimmung, tolle Gewinnspielpreise, Halbzeitshow und hochklassigen Bundesligasport freuen.

Sportlich gesehen wird ein harter Fight erwartet. Das Hinspiel konnte der TSV Grafing auswärts mit 3:0 (25:19, 25:20, 29:27) gewinnen und im Rückspiel soll der erste Heimsieg 2017 eingefahren werden. Trotz der Rückkehr von Dominik Dreyer ist die Personalsituation in der Bärenstadt kritisch. Coach Hezareh kann nicht aus dem Vollen schöpfen, aber ist sich sicher: „Wir haben einen guten Kader und wenn wir uns auf uns konzentrieren können wir jeden schlagen. Mit vollem Einsatz, guter Stimmung und den tollen Fans im Rücken werden wir selbstbewussten und attraktiven Volleyball spielen.“ Aufgrund der Tabellensituation ist der TSV Außenseiter. Bei den Dresdnern gilt es vor allem Zuspieler Daniel Schmitt zu beachten, er führt die MVP-Rangliste mit insgesamt 8 Medaillen an. Grafing wird mit starken Kollektiv dagegenhalten und freut sich auf einen tollen Abend in der Jahnsporthalle.

